

## Aktienfonds "Italien" - Aktive Fonds liefern Outperformance unter schwierigen Bedingungen

**Geringes Wachstum, hohe Arbeitslosigkeit und steigende Verschuldung - für Investoren ist Italien schwieriges Terrain. Aktive Fondsmanager fühlen sich hier jedoch sehr wohl: Sieben von acht Italien-Fonds konnten den MSCI Italy über fünf Jahre schlagen.**

Die mit 61 Millionen Einwohnern drittgrößte Ökonomie der Eurozone steht vor gewaltigen Herausforderungen. Während sich in zahlreichen europäischen Volkswirtschaften zuletzt positive Meldungen häuften, reißt der Strom schlechter Nachrichten aus Italien nicht ab.

Die ungünstigen politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen schlagen sich auch in der Performance des italienischen Aktienmarktes nieder: Auf Fünf-Jahressicht erreicht der MSCI Italy mit 9,1% p.a. zwar eine in Anbetracht der ökonomischen Herausforderungen beachtliche Performance - im Vergleich mit dem MSCI Europe (11,8% p.a.) oder dem MSCI Germany (13,3% p.a.) fällt er aber deutlich ab.

Noch deutlicher wird der Performance-Nachteil auf Drei-Jahressicht: Der MSCI Germany mit 9,2% p.a. und der MSCI Europe mit 7,7% p.a. liegen deutlich über dem MSCI Italy mit mageren 0,3% p.a.

### **Sieben von acht aktiven Fonds schlagen Benchmark**

Die Peergroup „Aktien Italien“ umfasst 15 Fonds mit einem aggregierten Fondsvolumen von 3,7 Mrd. Euro. Acht der 15 Fonds werden aktiv gemanagt. Zusammen verwalten sie rund 2,1 Mrd. Euro.

Die aktiv gemanagten Fonds erzielten in den vergangenen fünf Jahren im Durchschnitt eine Performance von 11,2% p.a. Das ist im Vergleich zum MSCI Italy eine Outperformance von 2,1 Prozentpunkten p.a. Insgesamt konnten sieben der acht aktiv verwalteten Fonds über fünf Jahre eine Outperformance gegenüber dem MSCI Italy erzielen.

Interessant auch: Die Outperformance der aktiven Fonds wurde nicht mit höherer Volatilität erkaufte. Ganz im Gegenteil: Während der MSCI Italy über fünf Jahre eine Volatilität von 20,0% aufweist, zeigen die acht aktiven Fonds im Durchschnitt lediglich 18,2%. Wiederum erzielen sieben der acht aktiven Fonds ein besseres Ergebnis als der Vergleichsindex - liegen also unterhalb der Volatilität des MSCI Italy.

Die insgesamt überzeugende Performance der aktiven Fondsmanager schlägt sich in den Ratings nieder: Sämtliche Top-Bewertungen - also A- und B-Ratings - in dieser Peergoup werden aktuell von aktiv gemanagten Fonds gehalten (siehe Abbildung 1 im vollständigen Report).

### **Wenige Schwergewichte dominieren den MSCI Italy**

Wie lässt sich die - vor allem im Vergleich mit anderen Peergroups - beeindruckende Performance aktiver Fondsmanager erklären? Ein wesentlicher Aspekt der Erklärung ist die Zusammensetzung des MSCI Italy. Nur vier Unternehmen - ENI, ENEL, Intesa Sanpaolo und Unicredit - dominieren den Index zu rund 45%.

Vor allem ENI und Unicredit haben über fünf und vor allem über die vergangenen drei Jahre jedoch eine schwache Performance gezeigt bzw. sogar signifikante Verluste erzeugt. Die Performance des MSCI Italy wurde durch diese Titel deutlich negativ beeinflusst. Aktiv

gemanagte Fonds, die diese Index-Schwergewichte gemieden oder zumindest untergewichtet haben, konnten sich daher deutlich von ihrer Benchmark absetzen.

**Pressekontakt:**

André Fischer

Telefon: +49 (0)30 27891-150

E-Mail: [a.fischer@scoperatings.com](mailto:a.fischer@scoperatings.com)

**Unternehmen**

Scope Analysis GmbH

Lennéstraße 5

10785 Berlin

**Über Scope Analysis GmbH**

Die Scope Analysis GmbH ist Teil der Unternehmensgruppe Scope Corporation AG, mit Sitz in Berlin. Die Scope Analysis GmbH ist spezialisiert auf die Analyse und Bewertung von Asset Management Gesellschaften, Investmentzertifikaten, sowie alternativen Investmentfonds aus den Bereichen Immobilien, Schiff- und Luftfahrt, erneuerbare Energien und Infrastruktur. Ihren institutionellen Kunden bietet die Scope Analysis GmbH meinungsstarke und vorrausschauende Analysen, die nicht nur das Rendite-Risikoprofil eines Produktes abbilden, sondern gezielt auf die bestehende Asset Allokation abstellen und Weiterentwicklungsmöglichkeiten identifizieren sowie ein Risiko-Monitoring über die Laufzeit liefern. Die Scope Analysis GmbH unterstützt somit institutionelle Investoren bei der Implementierung innovativer Anlagestrategien zur Portfoliooptimierung.